

© 2013 Carl Hanser Verlag, München www.qz-online.de Nicht zur Verwendung in Intranet- und Internetangeboten sowie elektronischen Verteilern



17. BUSINESS FORUM QUALITÄT

Zuverlässigkeit versus Gewinn

Das Business Forum Qualität (BFQ) für Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Qualitätsmanagement, Entwicklung, Produktion, Einkauf, Controlling und Strategieentwicklung fand am 25. und 26. September 2013 in Aachen statt. Diese Plattform wurde auch genutzt, um das 25-jährige Jubiläum des Lehrstuhls für Fertigungsmesstechnik und Qualitätsmanagement am Werkzeugmaschinenlabor der RWTH Aachen zu feiern.

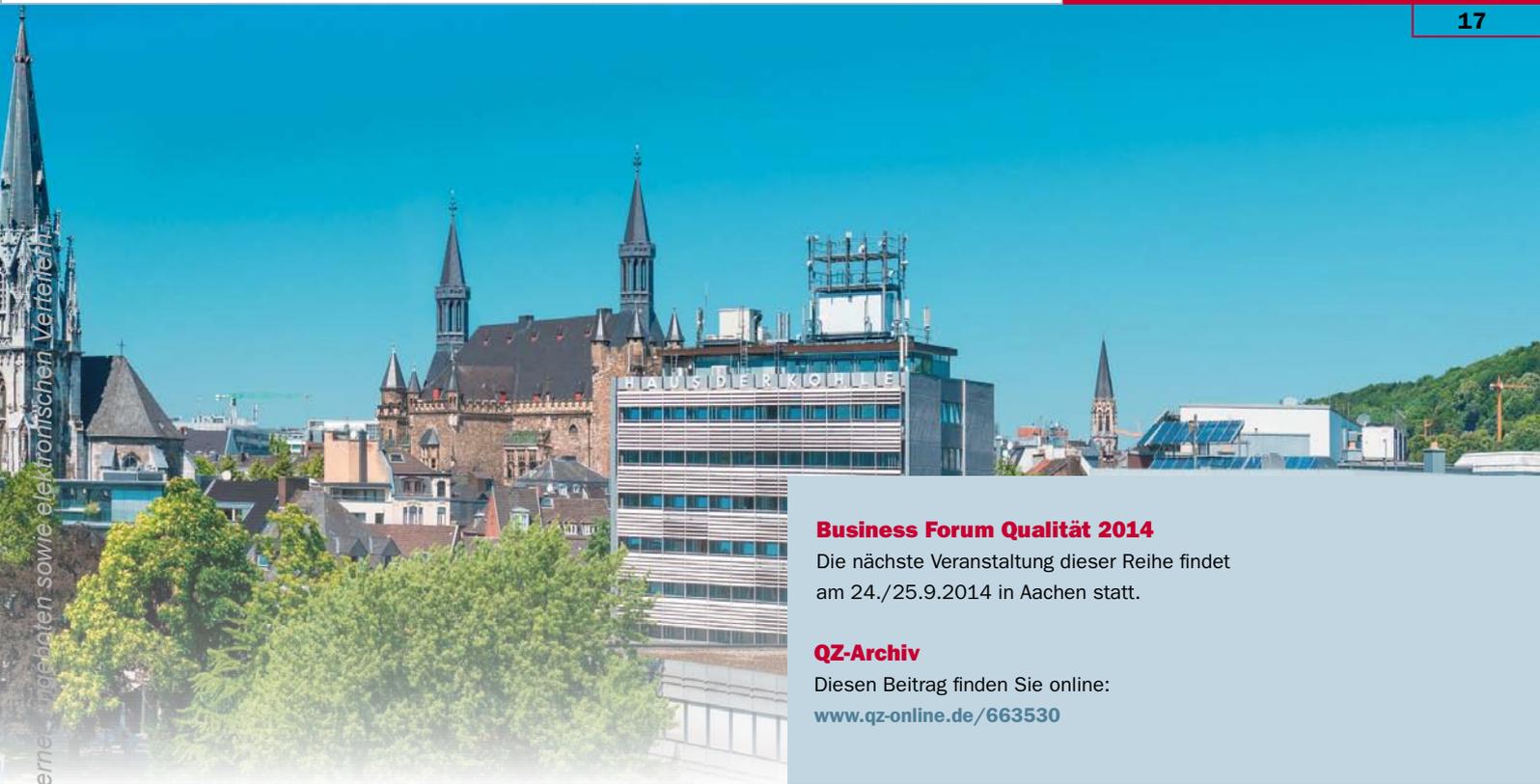
Im Rahmen der Veranstaltung stellten hochkarätige Referenten aus Wirtschaft und Wissenschaft Trends, Methoden und neue Konzepte der Unternehmensführung und des Qualitätsmanagements vor. Der Fokus lag auf der kundengerechten Realisierung von Produkten sowie deren wertorientierter Absicherung. Diese Themen fanden sich in zwei Fachforen, „engineer to value – Produkte kundengerecht realisieren“ sowie „engineer to reliability – Produkte wertorientiert absichern“, wieder. Sie boten Einblick



Bild 1. Prof. Thomas Prefl von der P3 Ingenieurgesellschaft wies auf die Bedeutung der Unternehmenskultur hin.



Bild 2. Prof. Peter Letmathe, RWTH Aachen, klärte über Lernen, Sabotage und Informationsteilung in Unternehmen auf.

**Business Forum Qualität 2014**

Die nächste Veranstaltung dieser Reihe findet am 24./25.9.2014 in Aachen statt.

QZ-Archiv

Diesen Beitrag finden Sie online:
www.qz-online.de/663530

in neue Perspektiven und erfolgreiche Praxisbeispiele aus der Industrie und hatten zum Ziel, den Austausch der Teilnehmer über die Umwandlung latenter Kundenbedürfnisse in umsetzbare Forderungen sowie über die Beherrschung des einhergehenden Risikos zu ermöglichen.

Auf dem Programm standen neben den beiden Fachforen Vorträge von Experten namhafter Unternehmen wie Dr. Werner Tietz von der Porsche AG und Prof. Thomas Prefi von der P3 Ingenieurgesellschaft, Aachen (Bild 1). Letzterer stellte in seiner Keynote die Bedeutung der Unternehmenskultur für »



Bild 3. Prof. Robert Schmitt von der RWTH Aachen war Gastgeber des Business Forum Qualität.

die Qualität von Prozessen und Unternehmensabläufen am Beispiel der Produktion des Airbus A380 in den Mittelpunkt. Prof. Prof. dokumentierte Herausforderungen, die aufgrund kulturel-



Bild 4. Stephan Niehaus, Hilti AG, referierte über den Einfluss von Design und Kundenverständnis auf die Produktidentifikation.

ler Unterschiede zu Fehlinterpretationen in der Kommunikation führen. Mit einer Dinner Speech zum Thema „Lernen, Sabotage und Informationsteilung in Unternehmen“ regte Prof. Peter Letmathe vom Lehrstuhl für Controlling an der RWTH Aachen die Gäste zur Diskussion an (Bild 2).

Den zweiten Veranstaltungstag leitete Prof. Robert Schmitt, Inhaber des Lehrstuhls für Fertigungsmesstechnik und Qualitätsmanagement am Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen und Mitglied im Direktorium des Fraunhofer-Instituts für Produktionstechnologie ein (Bild 3). Der Gastgeber dieser Veranstaltung stellte eine Verbindung zwischen den Themen des Vorabends und den Fachforen her. Referenten waren unter anderem Stephan Niehaus, Head of Design der Hilti AG, Schaan/Liechtenstein (Bild 4), und Philipp Reusch, Inhaber der Reusch Rechtsanwälte GbR, Saarbrücken. Reusch beleuchtete das Thema Qualität aus einer juristischen Perspektive mit Bezug auf Produkthaftung und Normen. Normen bezeichnete er als Mindestanforderungen für Unternehmen, denn nur wer über Normenforderungen hinausgehe, könne die steigenden Bedürfnisse der Kunden befriedigen. Parallel referierte Niehaus zum Einfluss von Design und Kundenverständnis auf die Identifikation mit den Produkten der Hilti AG.

Den Abschlussvortrag zum Thema „Qualitätsmanagement im Umfeld strategischer Veränderungen“ hielt Dr. Thomas Steffen, Geschäftsführer von Rittal. Er berichtete von einer Umstrukturierung des Produktportfolios mit dem Ziel der Verbesserung des Qualitätsmanagements, mit der das Unternehmen beachtliche Erfolge verzeichnen konnte.

Aufgrund des positiven Feedbacks wird im Jahr 2014 die 18. Auflage des BFQ mit Vorträgen namhafter Referenten aus Forschung und Industrie angeboten. Erneut laden Prof. Schmitt, das WZL der RWTH Aachen und das Fraunhofer IPT zu Diskussionen rund um das spannende und fordernde Themengebiet des Qualitätsmanagements ein. □

Thomas Vollmer, Aachen